

Tipps aus der Praxis für Lernenden-Onboarding





Onboarding und Einführung.

Onboarding: Informieren, Positive Erlebnisse, kennenlernen, Sicherheit.



<https://www.youtube.com/watch?v=1PZrGA5uqZs&t=4s>

Ihre Meinung ist gefragt:

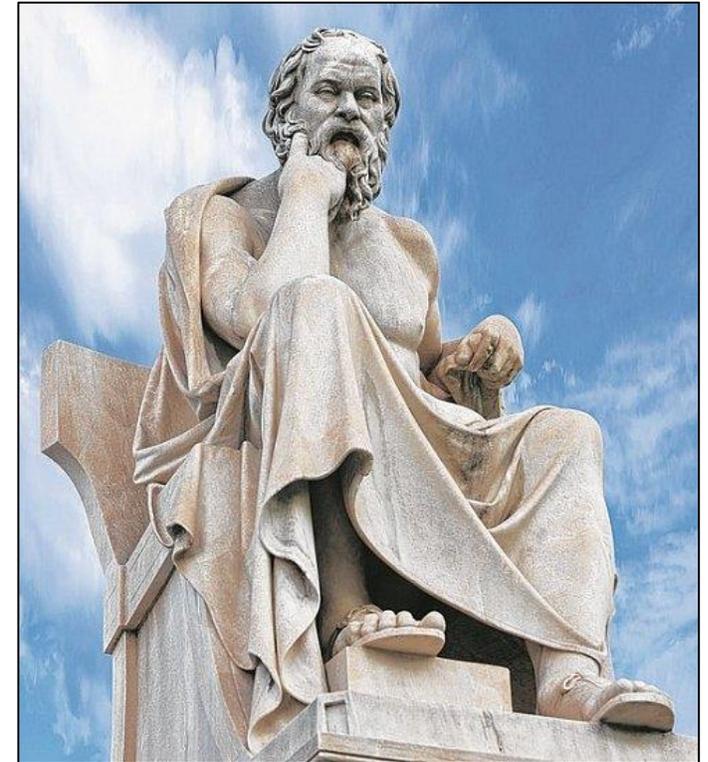
Welche Punkte stehen beim Onboarden und Einführen von Lernenden im Zentrum?



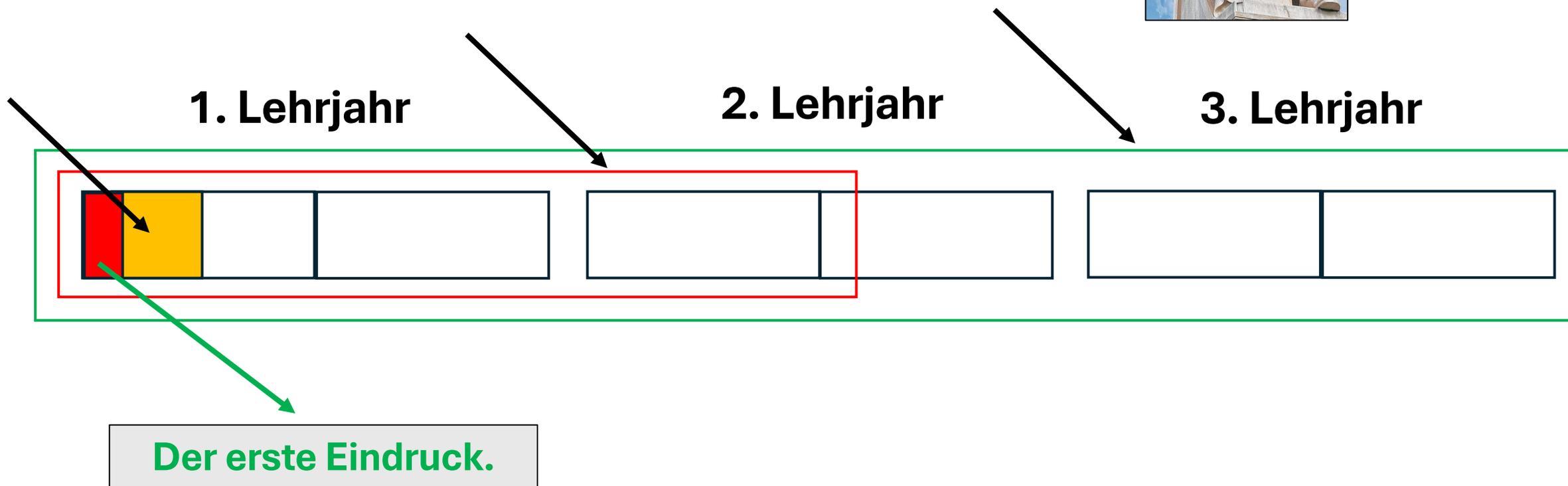
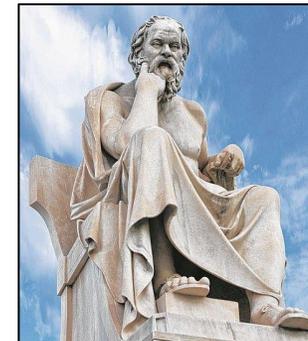
Die ersten drei Monate der Berufslehre, noch viel mehr der erste Monat, sind die Bedeutendsten für einen positiven Verlauf der Ausbildung.

Oder wie der griechische Philosoph und Naturforscher Aristoteles schon vor rund 2350 Jahren sagte:

„Der Anfang ist die Hälfte des Ganzen!“



„Der Anfang ist die Hälfte des Ganzen!“



Die erste Woche = Motivation pur.



Ab der 2. Woche: Gefahr von Demotivation



Wieso? Was tun?

- Nur kurzer Energieschub, wegen wenig fordernden Schulen und «Ferien-Flash»
- Weniger Freizeit
- Informationswellen
- (Berufs)Schule geht weiter..
- Erwachsenen-Welt und –Regeln
- Müdigkeit



Zeit nehmen und Lernende bewusst in die neue Familie aufnehmen.



Mit Zielen arbeiten.

Name, Vorname:

Datum:

Mein persönliches Ziel für die ersten 3 Monate Berufsschule:

- **Was** (Welches Ziel konkret?):

.....
.....

- **Wie** (..stelle ich das genau an, unterstützende Instrumente?):

.....
.....
.....

- **Wann** (zu welchem Zeitpunkt, wie lange, wie regelmässig):

.....
.....
.....

Unterschrift Berufsbildner:in:

Unterschrift Lernende:r:

Supporten mit der Berufsschule.



Wochenplan gestalten.

Wochenplan

Woche vom bis

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
07:00							
08:00							
09:00							
10:00							
11:00							
12:00							
13:00							
14:00							
15:00							
16:00							
17:00							
18:00							
19:00							
20:00							
21:00							
22:00							

Spiel und Spass.

- Sitzungszimmer suchen
- «Google das mal..»
- 1:1 Gespräche hin und wieder draussen
- Selektionierte Mitarbeiter finden und interviewen
- Meet the Boss
- Verpflegungs- und Entspannungsorte eruieren
- Mittagessen fürs Team organisieren (kochen?)

«Klumpen» etappieren und refreshen.



Wissen abfragen.



Einführungsplan.



Woche 1:

Zeit:	Mo. 12. Aug.	Wer:	Di. 13. Aug.	Zeit:	Mi. 14. Aug.	Wer:	Zeit:	Do. 15. Aug.	Wer:	Zeit:	Fr. 16. Aug.	Wer:
08:00 - 09:00	Begrüßen, Presäntli, Team vorstellen, Einführungsplan besprechen	Vzh	Berufsschule	08:00 - 09:00	Orte finden zum Mittagessen, Ausruhen und Entspannen	Vzh	08:00 - 09:00	"Microsoft Office" Schulung Teil 2: Praktische Übungen	Urt	08:00 - 09:00	Besprechung "Benefits"	Vzh
09:00 - 09:30	Pause mit Team	Team		09:00 - 09:30	Pause mit Team	Team	09:00 - 09:30	Pause mit Team	Team	09:00 - 09:30	Pause mit Team	Team
09:30 - 10:30	Besprechung Thema "Berufsschule" Teil 1	Vzh		09:30 - 12:00	Besprechung "Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume"	Vzh	09:30 - 12:00	Besprechung "Umgang mit Geld"	Tho	09:30 - 12:00	Besprechung Thema "Zeitmanagement"	Vzh
10:30 - 12:00	Besprechung Thema "Berufsschule" Teil 2 mit Lernenden	Sbt		12:00 - 13:15	Mittagessen mit Lernenden	Sbt	12:00 - 13:15	Freies Mittagessen		12:00 - 13:15	Gemeinsames Mittagessen mit dem Team	Team
12:00 - 13:15	Gemeinsames Mittagessen mit dem Team	Team										
	Mittag			Mittag			Mittag			Mittag		
13:15 - 17:00	Einleitung "IT und IT-Sicherheit"	Clo		13:15 - 14:00	Feedback Gespräch "Berufsschule"		13:15 - 16:00	Feindefinition und Besprechung "Ziele"	Vzh	13:15 - 15:00	"Firma, Struktur, Sinn, Strategie, Kultur, Dienstleistungen, etc."	Apo
				14:00 - 17:00	"Microsoft Office" Schulung Teil 1	Clo	16:00 - 17:00	"Ziele" Beispiele von/ mit Lernenden	Sbt	15:00 - 16:00	Wissen der Woche abfragen, mit Kahoot Game, inkl. Auflösung	Vzh
										16:00 - 17:00	Wochen Feedback Gespräch im Büro	Vzh

Meine wichtigsten Empfehlungen:

- Investieren Sie (mehr) in das Beeinflusser-Marketing
- Kommunizieren Sie im Marketing so knapp wie möglich
- Führen Sie regelmässig Erkundungstage durch
- Investieren Sie maximal in den ersten Berufslehrmonat
- Versuchen Sie wann immer möglich einzigartig zu sein
- Fragen Sie Ihre Zielgruppen, insbesondere Lernende

**Danke für Ihre Teilnahme, es war
mir ein Vergnügen.**

heiniger@heiniger-lehrlingsberatung.ch

+41 (0)79 641 08 98